

"Nationalpark aus erster Hand":

Führungen zum Thema Hirsch und Lebensbedingungen im Winter

Erfahrene Nationalpark-Fachleuten präsentieren erneut spannende Themen rings um den Nationalpark und ihre Arbeit im Rahmen der kostenlosen Sonderführungsreihe "Nationalpark aus erster Hand": Am Samstag, den 8. Februar 2014 steht der Hirsch und seine Geschichte im Bayerischen Wald im Mittelpunkt. Am darauffolgenden Samstag, den 15. Februar 2014, geht es mit den Schneeschuhen in den Wald unterhalb des Rachel, um mehr über die Lebensbedingungen der Tierwelt im Winter zu erfahren.

Die Führung "Hirschwechsel - Die Geschichte des Rotwildes im Bayerischen Wald" am 8. Februar 2014 steht ganz im Zeichen des Rotwildes. Wolfgang Bäuml, Kulturbeauftragter und Museumsleiter des Nationalparks, wird bei einer rund dreistündigen Wanderung, die unter anderem auch zu einem der Nationalpark-Wintergatter führt, Historisches und Wissenswertes über den "König der Wälder" erzählen und allgemeine Fragen zum Nationalpark beantworten. Interessierte haben anschließend die Möglichkeit, im Waldgeschichtlichen Museum St. Oswald einen Ende der 50er Jahre entstandenen Film des damaligen Leiters des Forstamtes St. Oswald, Dr. Götz von Bülow, anzuschauen, der sich mit den Rothirschen im Bayerischen und Böhmerwald befasst. Treffpunkt für die Führung ist um 13.30 Uhr am Parkplatz Diensthüttenstraße, eine Anmeldung unter Tel.: 0700 00 77 66 55 ist erforderlich.

Am 15. Februar 2014 bietet Nationalparkförster Werner Kaatz unter dem Motto "Auf Schneeschuhen durch den Winterwald" eine leichte, rund zweistündige Wanderung an. Während der Führung möchte er einen Eindruck von den harten Lebensbedingungen unserer Tierwelt im Winter vermitteln. Eisige Temperaturen, verschneite Landschaft - wie überleben Tiere unter diesen eigentlich lebensfeindlichen Bedingungen? Gibt es trotzdem Spuren von Leben zu entdecken? Antworten auf diese und weitere Fragen werden vor Ort, im Wald unterhalb des Rachel präsentiert. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Parkplatz Martinwiese bei Spiegelau. Eine gewisse Grundkondition ist erforderlich. Wenn Sie eigene Schneeschuhe haben, bringen Sie diese bitte mit. Es ist aber auch möglich Schneeschuhe auszuleihen. Um genügend Schneeschuhe bereitstellen zu können, ist eine Anmeldung bis Freitagmittag beim Nationalpark-Führungsservice unter der Tel.Nr. 0700 00 77 66 55 unbedingt nötig.

Die Führungsreihe "Nationalpark aus erster Hand" richtet sich speziell an die Bürgerinnen und Bürger der Nationalparklandkreise, aber auch Urlauber sind selbstverständlich herzlich willkommen. Auch an jedem folgenden Samstag können Sie in der Reihe "Nationalpark aus erster Hand" spannende Themen vor Ort kennenlernen. Das komplette Programm finden Sie in den an den Tourist-Informationen ausliegenden Nationalpark-Winterprogrammen oder auf der Nationalpark-Website unter: www.nationalpark-bayerischer-wald.de/aktuelles

Bildunterschriften:

Der Rothirsch - eines der eindrucksvollsten großen Wildtiere des Bayerischen Waldes Foto: NPV Bayerischer Wald

Mit Schneeschuhen kann auch die tief verschneite Winterwelt erkundet werden
Foto: Gabi Neumann-Beiler

Weitere Informationen:

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/besucher/fuehrungen/index.htm>